

# Amtliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels und der Ortsgemeinden Albersweiler, Annweiler am Trifels, Dernbach, Eußerthal, Gossersweiler-Stein, Münchweiler am Klingbach, Ramberg, Rinthal, Silz, Völkersweiler, Waldhambach, Waldrohrbach, Wernersberg

Verantwortlich für den Text: Verbandsgemeindeverwaltung Annweiler am Trifels, Telefon (0 63 46) 30 10

## Verbandsgemeinde



### Öffentliche Bekanntmachung über die Einberufung einer Ersatzperson in den Kreistag des Landkreises Südliche Weinstraße

Verbandsgemeindeverwaltung  
Annweiler am Trifels  
Bekanntmachung Nr.: 46/2007

### Überprüfung öffentlicher Sirenenanlagen

Zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit der Sirenenanlagen mit Alarmgeber und -empfänger findet im Bereich der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels am **Samstag, den 08.09.2007 in der Zeit zwischen 11.30 Uhr und 12.00 Uhr** ein Probealarm statt.

Durch die Auslösung der Sirenen ertönt das Signal „Feueralarm“ -ein Ton von 1 Minute Dauer, mit zwei Unterbrechungen von jeweils 12 Sekunden-.

Annweiler am Trifels,  
den 20.08.2007  
Lehnberger  
Bürgermeister

Amtsblatt Nummer 15 des Landkreises Südliche Weinstraße vom 27.08.2007

### Öffentliche Bekanntmachung über die Sitzung des Kreisrechtsausschusses am 13.09.2007

- Bekanntmachung vom 16.08.2007 -

Am **Donnerstag, den 13. September 2007, ab 08.00 Uhr**, findet in Zimmer 169 bei der Kreisverwaltung Südliche Weinstraße, An der Kreuzmühle 2 in 76829 Landau, unter Vorsitz von Herrn Dennis Tischmacher eine Sitzung des Kreisrechtsausschusses statt. Der Kreisrechtsausschuss tagt in teilweise öffentlicher bzw. nichtöffentlicher Sitzung. Die Tagesordnung umfasst 18 Punkte.

Amtsblatt des Landkreises Südliche Weinstraße vom 29.08.2007, Nr. 16

- Bekanntmachung vom 29.08.2007 -

Vollzug des Kommunalwahlgesetzes -KWG- i. d. F. vom 07.09.1982, (GVBl. S. 369), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 02.04.1998 (GVBl. S. 108); hier: Einberufung von Ersatzmitgliedern in den Kreistag des Landkreises Südliche Weinstraße.

Das Kreistagsmitglied Gebhard Dausch ist am 15.08.2007 verstorben. Nach § 45 KWG ist für das verstorbene Kreistagsmitglied eine Ersatzperson einzuberufen. Als Ersatzperson einberufen wird der Bewerber/die Bewerberin mit der höchsten Stimmenzahl unter den noch nicht berufenen Bewerber/Bewerberinnen auf dem Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU). Dies ist Frau **Ute Wingerter**, Im Krautgarten 10, 76879 Bornheim. Frau Wingerter hat das Mandat angenommen. Hiermit erfolgt öffentliche Bekanntmachung gem. § 66 Abs. 3 Kommunalwahlordnung (KWO).

Landau i. d. Pfalz,  
den 29. August 2007  
Kreisverwaltung Südliche Weinstraße  
Die Landrätin:  
gez.  
Theresia Riedmaier

## Annweiler



### Bekanntmachung Nr. 50/2007 der Stadt Annweiler am Trifels in der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels

19. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Stadt Annweiler am Trifels (Wahlperiode 2004/2009)  
Am **Mittwoch, 12.09.2007, um**

16:00 Uhr, findet die 19. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses mit folgender Tagesordnung statt:  
**Treffpunkt: Ecke Barbarossastraße/Constanzeweg**

**Tagesordnung:**  
**Nicht öffentlich:**  
1 Ortsbesichtigung eines Bauvorhabens  
**Fortsetzung der nichtöffentlichen Sitzung um ca. 16:30 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Annweiler am Trifels, Hauptstraße 20, 76855 Annweiler am Trifels**

**Nichtöffentlich:**  
2 Bauangelegenheiten

76855 Annweiler am Trifels,  
31. August 2007  
Thomas Wollenweber  
Stadtbürgermeister

## Albersweiler



### Bekanntmachung Nr. 19/2007 der Ortsgemeinde Albersweiler in der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels

4. Sitzung des Rechnungsprüfungs- und Petitionsausschusses der Ortsgemeinde Albersweiler (Wahlperiode 2004/2009)

Am **Donnerstag, 13.09.2007, um 19:30 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstraße 66, 76857 Albersweiler, die 4. Sitzung des Rechnungsprüfungs- und Petitionsausschusses mit folgender Tagesordnung statt:

**Tagesordnung:**  
**Nicht öffentlich:**  
1 Prüfung der Jahresrechnung 2006

76857 Albersweiler,  
28. August 2007  
gez.  
Hans-Günter Gerstle  
Vorsitzender des Rechnungsprüfungs- und Petitionsausschusses

## Eußerthal



### Bekanntmachung Nr. 14/2007 der Ortsgemeinde Eußerthal in der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels

### Prüfung der Jahresrechnung 2006 sowie Erteilung der Entlastung gem. § 114 GemO der Ortsgemeinde Eußerthal

In seiner Sitzung vom 15. August 2007 hat der Ortsgemeinderat Eußerthal folgenden Entlastungsbeschluss gefasst:

**3 Beschlussfassung der Jahresrechnung 2006 und Erteilung der Entlastung gem. § 114 GemO**

Bei diesem Tagesordnungspunkt sind Ortsbürgermeister Reinhard Denny und Erster Beigeordneter Peter Schüler gemäß § 22 GemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen und verlassen den Ratssaal.

Den Vorsitz übernimmt der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Ralf Müller. Dieser berichtet kurz über die Feststellungen des Rechnungsprüfungsausschusses, der abschließend empfiehlt, dem Ortsbürgermeister, den Ortsbeigeordneten sowie dem Bürgermeister und Beigeordneten der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels die Entlastung gem. § 114 GemO zu erteilen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Jahresrechnung 2006 und erteilt dem Ortsbürgermeister, den Ortsbeigeordneten sowie dem Bürgermeister und Beigeordneten der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels die Entlastung gem. § 114 GemO.

Dieser Beschluss wird hiermit gem. § 114 Abs. 2 Satz 1 GemO bekannt gemacht. Die Jahresrechnung 2006 der Ortsgemeinde Eußerthal wird gem. § 114 Abs. 2 Satz 2 GemO in der Zeit vom 07.09.2007 bis einschließlich 19.09.2007 im Rathaus der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels, Messplatz 1, 76855 Annweiler am Trifels, Zimmer 210, zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

76857 Eußerthal,  
27. August 2007  
Denny  
Ortsbürgermeister

76857 Eußerthal,  
27. August 2007  
Denny  
Ortsbürgermeister

## Münchweiler



### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

**Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz**  
Abt. Landentwicklung, Ländliche Bodenordnung  
**Flurbereinigung Gleiszellen-Gleishorbach I**  
**Aktenzeichen: 41023-HA6.2. 67433 Neustadt a.d.W., 23.08.2007**  
Konrad-Adenauer-Str. 35  
**Telefon:** 06321/671-0  
**Telefax:** 06321/671-1250  
**E-Mail:** landentwicklung-rheinpfalz@dlr.rlp.de  
**Internet:** www.dlr.rlp.de

**Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Ergebnisse der Prüfung der Auswirkungen des Planes über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen (Plan nach § 41 FlurbG) im Flurbereinigungsverfahren auf die Umwelt**

Im Flurbereinigungsverfahren Gleiszellen-Gleishorbach I wurde über die Zulässigkeit des Vorhabens „Schaffung der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sowie Änderung, Verlegung oder Einziehung vorhandener Anlagen“ von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion entschieden. Die Umweltauswirkungen des Vorhabens waren unter Einbeziehung der vorgebrachten Äußerungen der Öffentlichkeit bewertet worden. Die Bewertung wurde bei der Entscheidung berücksichtigt. Das Vorhaben wurde durch Plan-

## STÖRUNGSDIENSTE IM VERBANDSGEMEINDEBEREICH

- ▶ **- Stadtwerke - Elektrizitäts- und Wasserversorgung** sowie
- ▶ **- Verbandsgemeindewerke - Wasserversorgung**  
Saarlandstr. 13 in Annweiler am Trifels: **Tel.: 0 63 46/30 09-0**  
**Fax: 0 63 46/30 09-40**  
Nach Dienstscluß bei Störmeldungen: **Mobil-Telefon: 0 173/4 63 80 91**  
**Werkdirektor Dieter Götten: 0 171/6 57 86 34**
- ▶ **- Pfalzwerke - Stromversorgung**  
bei Störmeldungen: **Bezirksstelle Hinterweidenthal Tel.: 0 63 96/9 21 30**

- ▶ **- Verbandsgemeindewerke - Abwasserbeseitigung**  
Kläranlage Annweiler am Trifels: **Tel.: 0 63 46/28 22**  
Nach Dienstscluß bei Störmeldungen: **Mobil-Telefon: 0 173/3 71 20 68**
- ▶ **- Pfalzgas - Gasversorgung**  
bei Störmeldungen: **Tel.: 0 62 33/60 40**  
für die Stadt Annweiler am Trifels und den Stadtteil Annweiler-Queichhambach
- ▶ **- Energie Südwest AG, Landau - Gasversorgung**  
bei Störmeldungen: **Tel.: 0 63 41/28 90** - für die Gemeinde Albersweiler

feststellungsbeschluss nach § 41 FlurbG vom 14.06.2007 (Az.: 44-41023-99-6NW) der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion festgestellt.

Der Planfeststellungsbeschluss ist seit dem 19.07.2007 unanfechtbar. Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 9 Abs. 3 Nr. 4 Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung vom 25.06.2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I Seite 3316 (Nr. 64)) unterrichtet; der Planfeststellungsbeschluss sowie die Begründungen zur Umweltverträglichkeitsprüfung können nach Terminabsprache beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz, Konrad-Adenauer-Straße 35, 67433 Neustadt, eingesehen werden. Rechtsansprüche werden dadurch nicht begründet.

**Im Auftrag**  
**gez. Gregor Kien**

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum  
(DLR) Rheinpfalz  
Abt. Landentwicklung, Ländliche Bodenordnung  
Flurbereinigerungsverfahren  
Gleiszellen-Gleishorbach I  
Az.: 41023-HA8.1  
67433 Neustadt, den 30.08.2007  
Konrad-Adenauer-Str. 35  
Telefon: 06321/671 - 0  
Telefax: 06321/671 - 1250  
E-Mail: landentwicklung-rheinpfalz@dlr.rlp.de  
Internet: www.dlr.rlp.de

**Vorläufige Anordnung**  
im Flurbereinigerungsverfahren  
Gleiszellen-Gleishorbach I  
§ 36 Flurbereinigerungsgesetz  
(FlurbG)

## I. Anordnung

1. Den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke, die von dem vorzeitigen Ausbau der nachfolgend genannten gemeinschaftlichen Anlagen betroffen sind, wird zum Zweck des Ausbaues dieser Anlagen ab dem **01.09.2007** Besitz und Nutzung an den betroffenen Flächen entzogen.

2. Es handelt sich um die in dem gemäß § 41 Abs. 3(4) FlurbG am 14.06.2007 festgestellten Wege und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan enthaltenen Wege, Gewässer, Bodenlagerflächen, Planierungsflächen und landespflegerische Anlagen.

Der genaue Verlauf der Wege und Gewässer, die landespflegerischen Anlagen und Bodenlagerflächen, für deren Ausbau die infrage kommenden Grundstücke ganz oder teilweise in Anspruch genommen werden, sind in der Karte zum Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen (Plan nach § 41 FlurbG), die ein wesentlicher Bestandteil dieser Anordnung ist, dargestellt.

3. Die Teilnehmergemeinschaft Gleiszellen-Gleishorbach I wird zum gleichen Zeitpunkt in den Besitz dieser Flächen eingewiesen.

4. Folgende Flurstücke, die in einer Karte M 1 : 2000 dargestellt sind und die wesentlicher Bestandteil dieser Anordnung ist, sind von dieser vorläufigen Anordnung betroffen.

## II. Entschädigung

Eine Entschädigung zum Ausgleich für vorübergehende Nachteile kann nur in Härtefällen auf Antrag gewährt werden.

Soweit die Teilnehmergemeinschaft über Flächen aus dem Verzicht auf Landabfindung nach § 52 FlurbG verfügt, können in besonderen Härtefällen auf Antrag Ersatzflächen zur Verfügung gestellt werden.

## III. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieses Verwaltungsaktes nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der VWGO, wird angeordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen ihn keine aufschiebende Wirkung haben.

## IV. Hinweise

1. Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten werden ausdrücklich gebeten, die für die Baumaßnahmen benötigten Flächen bis zum **01.09.2007** von jeglichen Erziehungseinrichtungen, Rebstöcken freizustellen.

2. Die Karte sowie ein Abdruck dieser Anordnung liegen ab sofort bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Bergzabern, Königstraße 61 in 76887 Bad Bergzabern während der allgemeinen Dienstzeit sowie zusätzlich bei dem Vorsitzenden des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft Herrn Thomas Schönlaub, Winzergasse 15 in 76889 Gleiszellen-Gleishorbach und beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz, Abteilung Landentwicklung, Ländliche Bodenordnung, Konrad-Adenauer-Straße 35 in 67433 Neustadt, zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

## Begründung:

### 1. Sachverhalt:

Das Flurbereinigerungsverfahren wurde durch Beschluss des Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz vom 09.12.2003 angeordnet. Die Anordnung ist seit dem 09.02.2004 unanfechtbar. Der im Benehmen mit dem Vorstand der Teilnehmergemeinschaft aufgestellte und mit den Trägern öffentlicher Belange sowie der landwirtschaftlichen Berufsvertretung erörterte Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan wurde am 14.06.2007 durch die Obere Flurbereinigerungsbehörde festgestellt und ist seit dem 19.07.2007 unanfechtbar. Der Vorstand wurde am 29.08.2007 zu den vorgesehenen Regelungen und den Entschädigungsfragen gehört.

### 2. Gründe

#### 2.1 Formelle Gründe

Der Verwaltungsakt wird vom Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz als zuständige Behörde erlassen. Rechtsgrundlage für den Erlass der Vorläufigen Anordnung ist § 36 FlurbG in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), in der jeweils geltenden Fassung. Die Anhörung des Vorstandes ist er-

folgt. Die formellen Gründe für den Erlass dieser Anordnung liegen vor.

#### 2.2 Materielle Gründe

Zur Erreichung der Ziele der Flurbereinigung und zur Sicherstellung der Ausführung des Flurbereinigerungsplanes ist es notwendig, die gemeinschaftlichen Anlagen (Wege, Gewässer und landespflegerische Anlagen) teilweise vorweg auszubauen bzw. herzustellen. Mit dem Ausbau soll insbesondere erreicht werden, dass unmittelbar nach der Besitzeinweisung die neuen Grundstücke ohne Inanspruchnahme der Grundstücke anderer Beteiligter erreicht werden und die Wirkungen der Anlagen sich frühzeitig entfalten können. Die Vermarkung und Vermessung der endgültigen Grenzen der gemeinschaftlichen und der öffentlichen Anlagen ist bei den vorliegenden topografischen Verhältnissen wirtschaftlich nur möglich, wenn die Anlagen vorweg ausgebaut sind. Diese bilden den Rahmen der für die Landabfindung der Teilnehmer verbleibenden Blockflächen. Die planerischen Vorgaben für einen zeitgerechten Verfahrenfortgang unterstreichen die Dringlichkeit der Ausbaumaßnahmen.

Die sachgerechte Verwendung der für das Haushaltsjahr bereitgestellten öffentlichen Mittel setzt einen planmäßigen und fristgerechten Ausbau der Maßnahmen voraus. Die Ermessensentscheidung, wann ein vorübergehender Nachteil als Härtefall zu entschädigen ist, ist nach Anhörung des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft wie unter II. getroffen worden. Bei der Entscheidung über Einzelanträge stellt das (DLR) Rheinpfalz auf die betrieblichen Verhältnisse der Betroffenen unter Abwägung der Interessen der Teilnehmergemeinschaft ab. Die materiellen Gründe für den Erlass dieser Anordnung liegen vor.

Die sofortige Vollziehung dieser Anordnung liegt im überwiegenden Interesse der Beteiligten des Verfahrens, da der vorzeitige Ausbau der gemeinschaftlichen Anlagen der besseren und schnelleren Erreichung der neuen Grundstücke dient und somit eine erhebliche Erleichterung in der Bewirtschaftung zur Folge hat.

Die sofortige Vollziehung liegt aber auch im öffentlichen Interesse, da der Allgemeinheit im Hinblick auf die Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe und wegen der in die Bodenordnung investierten erheblichen öffentlichen Mittel daran gelegen ist, die Ziele des Verfahrens möglichst bald herbeizuführen. Die Voraussetzungen des § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der VwGO sind damit gegeben.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats ab dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Dienstleistungszentrum Ländli-

cher Raum (DLR) Rheinpfalz Abteilung Landentwicklung und Ländliche Bodenordnung Konrad-Adenauer-Straße 35, 67433 Neustadt

oder wahlweise bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion  
- Obere Flurbereinigerungsbehörde  
- Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier einzulegen.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist nur gewährt, wenn der Widerspruch noch vor dem Ablauf der Frist bei einer der o.g. Behörden eingegangen ist.

**Im Auftrag**  
**gez. Gerd Hausmann**

#### Für Ortsgemeinde Münchweiler :

Ihr Bezirks-Schornsteinfegermeister informiert:

Zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen und zur Einsparung von Energie an Feuerungsanlagen hat die Bundesregierung eine Verordnung erlassen, die beinhaltet, dass der zuständige Bezirks-schornsteinfegermeister einmal jährlich an Öl- und Gas-Feuerungsanlagen Messungen durchführt und die Abgasverluste der Feuerstätte ermittelt.

Zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit Ihrer Feuerungsanlage und auf der Grundlage der Fehrf- und Überprüfungsordnung führt der Bezirksschornsteinfegermeister zudem an Ihrer/Ihren Gas-Feuerstätte(n) eine Überprüfung des Abgasweges durch. (Dieses beinhaltet eine Messung des CO-Gehaltes).

Diese vorgeschriebene Messung an Ihrer Feuerungsanlage führe ich ab dem **15.10.07 bis ca. 26.10.07** in Münchweiler durch.

**Mit freundlichen Grüßen**  
**Ihr Bezirksschornsteinfegermeister**  
**Achim Sarter**

## Rinnthal



**Bekanntmachung Nr. 10/2007**  
**der Ortsgemeinde Rinnthal i**  
**n der Verbandsgemeinde**  
**Annweiler am Trifels**

**Bebauungsplanverfahren**  
**„Bahnhofstraße“**  
**hier: Bekanntmachung der erneuten Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB**

Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 03. Juli 2007 beschlossen das Bebauungsplanverfahren „Bahnhofstraße“ in dem sog. beschleunigten Verfahren gem. § 13 a Baugesetzbuch fortzusetzen. Des weiteren wurde der Gebietscharakter vom Mischgebiet in eine Allgemeines Wohngebiet geändert. Im sog. beschleunigten Verfahren ist gem. § 13 a Abs. 3 Nr. 1 BauGB keine Umweltprüfung durchzuführen. Die vorgenannten Änderungen bedingen ei-

ne erneute Offenlage des Bebauungsplanentwurfes. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst im wesentlichen die Flächen der Industriebrache der ehemaligen Stuhlfabrik im Bereich der Bahnhofstraße.

Die beabsichtigte Gebietsabgrenzung ist in dem beiliegenden Kartenausschnitt, welcher Bestandteil dieser Bekanntmachung ist, mit einer dick gestrichelten Linie dargestellt. Im Rahmen der Offenlage kann sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele, Zwecke und die wesentlichen Auswirkungen der Aufstellung des Bebauungsplanes informieren. Es besteht die Möglichkeit zur Äußerung und Erörterung. Dazu wird der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung in der Zeit

**vom 14. September 2007 -**

**15. Oktober 2007**

in der Bauabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung Annweiler am Trifels, Messplatz 1, Zimmer 137, 76855 Annweiler am Trifels, während der üblichen Dienststunden öffentlich zur Einsicht ausgelegt. Während dieser Zeit besteht die Gelegenheit, sich über die Planungsabsichten zu informieren und sich gegebenenfalls hierzu schriftlich oder mündlich zu äußern. Es wird daraufhingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

**76857 Rinnthal,**  
**den 3. September 2007**  
**Hertel**  
**Ortsbürgermeister**

## Silz



## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum  
(DLR) Rheinpfalz  
Abt. Landentwicklung, Ländliche Bodenordnung  
Flurbereinigerungsverfahren  
Gleiszellen-Gleishorbach I

Aktenzeichen: 41023-HA6.2.  
67433 Neustadt a.d.W.,  
23.08.2007

Konrad-Adenauer-Str. 35  
Telefon: 06321/671-0  
Telefax: 06321/671-1250  
E-Mail: landentwicklung-rheinpfalz@dlr.rlp.de  
Internet: www.dlr.rlp.de

**Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Ergebnisse der Prüfung der Auswirkungen des Planes über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen (Plan nach § 41 FlurbG) im Flurbereinigerungsverfahren auf die Umwelt**

Im Flurbereinigerungsverfahren Gleiszellen-Gleishorbach I wurde über die Zulässigkeit des Vorha-

bens „Schaffung der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sowie Änderung, Verlegung oder Einziehung vorhandener Anlagen“ von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion entschieden.

Die Umweltauswirkungen des Vorhabens waren unter Einbeziehung der vorgebrachten Äußerungen der Öffentlichkeit bewertet worden. Die Bewertung wurde bei der Entscheidung berücksichtigt.

Das Vorhaben wurde durch Planfeststellungsbeschluss nach § 41 FlurbG vom 14.06.2007 (Az.: 44-41023-99-6NW) der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion festgestellt.

Der Planfeststellungsbeschluss ist seit dem 19.07.2007 unanfechtbar. Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 9 Abs. 3 Nr. 4 Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung vom 25.06.2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I Seite 3316 (Nr. 64)) unterrichtet; der Planfeststellungsbeschluss sowie die Begründungen zur Umweltverträglichkeitsprüfung können nach Terminabsprache beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz, Konrad-Adenauer-Straße 35, 67433 Neustadt, eingesehen werden. Rechtsansprüche werden dadurch nicht begründet.

#### **Im Auftrag gez. Gregor Kien**

#### **Für Ortsgemeinde Silz :**

Ihr Bezirks-Schornsteinfegermeister informiert:

Zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen und zur Einsparung von Energie an Feuerungsanlagen hat die Bundesregierung eine Verordnung erlassen, die beinhaltet, dass der zuständige Bezirks-Schornsteinfegermeister einmal jährlich an Öl- und Gas-Feuerungsanlagen Messungen durchführt und die Abgasverluste der Feuerstätte ermittelt. Zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit Ihrer Feuerungsanlage und auf der Grundlage der Kehr- und Überprüfungsordnung führt der Bezirks-Schornsteinfegermeister zudem an Ihrer/Ihren Gas- Feuer- stätte(n) eine Überprüfung des Abgasweges durch. (Dieses beinhaltet eine Messung des CO-Gehaltes). Diese vorgeschriebene Messung an Ihrer Feuerungsanlage führe ich ab dem 01.10.07 bis ca. 19.10.07 in Silz durch.

#### **Mit freundlichen Grüßen**

**Ihr Bezirksschornsteinfegermeister  
Achim Sarter**

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum  
(DLR) Rheinpfalz  
Abt. Landentwicklung, Ländliche Bodenordnung  
Flurbereinigungsverfahren  
Gleiszellen-Gleishorbach I  
Az.: 41023-HA8.1  
67433 Neustadt, den 30.08.2007  
Konrad-Adenauer-Str. 35

Telefon: 06321/671 - 0  
Telefax: 06321/671 - 1250  
E-Mail: landentwicklung-rheinpfalz@dlr.rlp.de  
Internet: www.dlr.rlp.de

#### **Vorläufige Anordnung**

im Flurbereinigungsverfahren  
Gleiszellen-Gleishorbach I  
§ 36 Flurbereinigungsgesetz  
(FlurbG)

#### **I. Anordnung**

1. Den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke, die von dem vorzeitigen Ausbau der nachfolgenden genannten gemeinschaftlichen Anlagen betroffen sind, wird zum Zweck des Ausbaues dieser Anlagen ab dem **01.09.2007** Besitz und Nutzung an den betroffenen Flächen entzogen.

2. Es handelt sich um die in dem gemäß § 41 Abs. 3(4) FlurbG am 14.06.2007 festgestellten Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan enthaltenen Wege, Gewässer, Bodenlagerflächen, Planierungsflächen und landespflegerische Anlagen.

Der genaue Verlauf der Wege und Gewässer, die landespflegerischen Anlagen und Bodenlagerflächen, für deren Ausbau die infrage kommenden Grundstücke ganz oder teilweise in Anspruch genommen werden, sind in der Karte zum Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen (Plan nach § 41 FlurbG), die ein wesentlicher Bestandteil dieser Anordnung ist, dargestellt.

3. Die Teilnehmergemeinschaft Gleiszellen-Gleishorbach I wird zum gleichen Zeitpunkt in den Besitz dieser Flächen eingewiesen.

4. Folgende Flurstücke, die in einer Karte M 1 : 2000 dargestellt sind und die wesentlicher Bestandteil dieser Anordnung ist, sind von dieser vorläufigen Anordnung betroffen.

#### **II. Entschädigung**

Eine Entschädigung zum Ausgleich für vorübergehende Nachteile kann nur in Härtefällen auf Antrag gewährt werden.

#### **III. Anordnung der sofortigen Vollziehung**

Die sofortige Vollziehung dieses Verwaltungsaktes nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der VWGO, wird angeordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen ihn keine aufschiebende Wirkung haben.

#### **IV. Hinweise**

1. Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten werden ausdrücklich gebeten, die für die Baumaßnahmen benötigten Flächen bis zum **01.09.2007** von jeglichen Erziehungseinrichtungen, Rebstößen freizustellen.

2. Die Karte sowie ein Abdruck dieser Anordnung liegen ab sofort bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Bergzabern, Königstraße 61 in 76887 Bad Bergzabern während der allgemeinen Dienstzeit sowie zusätzlich bei dem Vorsitzenden

des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft Herrn Thomas Schönlaub, Winzergasse 15 in 76889 Gleiszellen-Gleishorbach und beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz, Abteilung Landentwicklung, Ländliche Bodenordnung, Konrad-Adenauer-Straße 35 in 67433 Neustadt, zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

#### **Begründung:**

##### **1. Sachverhalt:**

Das Flurbereinigungsverfahren wurde durch Beschluss des Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz vom 09.12.2003 angeordnet. Die Anordnung ist seit dem 09.02.2004 unanfechtbar. Der im Benehmen mit dem Vorstand der Teilnehmergemeinschaft aufgestellte und mit den Trägern öffentlicher Belange sowie der landwirtschaftlichen Berufsvertretung erörterte Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan wurde am 14.06.2007 durch die Obere Flurbereinigungsbehörde festgestellt und ist seit dem 19.07.2007 unanfechtbar. Der Vorstand wurde am 29.08.2007 zu den vorgesehenen Regelungen und den Entschädigungsfragen gehört.

##### **2. Gründe**

###### **2.1 Formelle Gründe**

Der Verwaltungsakt wird vom Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz als zuständige Behörde erlassen. Rechtsgrundlage für den Erlass der Vorläufigen Anordnung ist § 36 FlurbG in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), in der jeweils geltenden Fassung. Die Anhörung des Vorstandes ist erfolgt. Die formellen Gründe für den Erlass dieser Anordnung liegen vor.

###### **2.2 Materielle Gründe**

Zur Erreichung der Ziele der Flurbereinigung und zur Sicherstellung der Ausführung des Flurbereinigungsplanes ist es notwendig, die gemeinschaftlichen Anlagen (Wege, Gewässer und landespflegerische Anlagen) teilweise vorweg auszubauen bzw. herzustellen. Mit dem Ausbau soll insbesondere erreicht werden, dass unmittelbar nach der Besitzübergabe die neuen Grundstücke ohne Inanspruchnahme der Grundstücke anderer Beteiligter erreicht werden und die Wirkungen der Anlagen sich frühzeitig entfalten können. Die Vermarktung und Vermessung der endgültigen Grenzen der gemeinschaftlichen und der öffentlichen Anlagen ist bei den vorliegenden topografischen Verhältnissen wirtschaftlich nur möglich, wenn die Anlagen vorweg ausgebaut sind. Diese bilden den Rahmen der für die Landabfindung der Teilnehmer verbleibenden Blockflächen. Die planerischen Vorgaben für einen zeitgerechten Verfahrensforgang unterstreichen die Dringlichkeit der Ausbaumaßnahmen.

Die sachgerechte Verwendung der für das Haushaltsjahr bereitgestellten öffentlichen Mittel setzt einen planmäßigen und fristgerechten Ausbau der Maßnahmen voraus. Die Ermessensentscheidung,

wann ein vorübergehender Nachteil als Härtefall zu entschädigen ist, ist nach Anhörung des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft wie unter II. getroffen worden. Bei der Entscheidung über Einzelanträge stellt das (DLR) Rheinpfalz auf die betrieblichen Verhältnisse der Betroffenen unter Abwägung der Interessen der Teilnehmergemeinschaft ab. Die materiellen Gründe für den Erlass dieser Anordnung liegen vor.

Die sofortige Vollziehung dieser Anordnung liegt im überwiegenden Interesse der Beteiligten des Verfahrens, da der vorzeitige Ausbau der gemeinschaftlichen Anlagen der besseren und schnelleren Erreichung der neuen Grundstücke dient und somit eine erhebliche Erleichterung in der Bewirtschaftung zur Folge hat.

Die sofortige Vollziehung liegt aber auch im öffentlichen Interesse, da der Allgemeinheit im Hinblick auf die Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe und wegen der in die Bodenordnung investierten erheblichen öffentlichen Mittel daran gelegen ist, die Ziele des Verfahrens möglichst bald herbeizuführen.

Die Voraussetzungen des § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der VWGO sind damit gegeben.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats ab dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz Abteilung Landentwicklung und Ländliche Bodenordnung Konrad-Adenauer-Straße 35, 67433 Neustadt

oder wahlweise bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion  
- Obere Flurbereinigungsbehörde  
- Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier einzulegen.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor dem Ablauf der Frist bei einer der o.g. Behörden eingegangen ist.

#### **Im Auftrag gez. Gerd Hausmann**

### **Völkerverweiler**

#### **Bekanntmachung Nr. 8/2007 der Ortsgemeinde Völkerverweiler in der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels**

3. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Völkerverweiler (Wahlperiode 2004/2009)

**Am Donnerstag, 27.09.2007, um 19:30 Uhr,** findet im ehemaligen

Schulhaus, Hauptstraße 36, 76857 Völkerverweiler, die 3. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses mit folgender Tagesordnung statt:  
**Tagesordnung:**  
**Öffentlich:**  
1 Prüfung der Jahresrechnung 2006

**76857 Völkerverweiler,  
27. August 2007  
Rainer Müller  
Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses**

### **Waldhambach**



#### **ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**

#### **Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz**

Abt. Landentwicklung, Ländliche Bodenordnung  
**Flurbereinigung Gleiszellen-Gleishorbach I**

**Aktenzeichen: 41023-HA6.2.  
67433 Neustadt a.d.W.,  
23.08.2007**

Konrad-Adenauer-Str. 35  
**Telefon:** 06321/671-0  
**Telefax:** 06321/671-1250  
**E-Mail:** landentwicklung-rheinpfalz@dlr.rlp.de  
**Internet:** www.dlr.rlp.de

#### **Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Ergebnisse der Prüfung der Auswirkungen des Planes über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen (Plan nach § 41 FlurbG) im Flurbereinigungsverfahren auf die Umwelt**

Im Flurbereinigungsverfahren Gleiszellen-Gleishorbach I wurde über die Zulässigkeit des Vorhabens „Schaffung der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sowie Änderung, Verlegung oder Einziehung vorhandener Anlagen“ von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion entschieden.

Die Umweltauswirkungen des Vorhabens waren unter Einbeziehung der vorgebrachten Äußerungen der Öffentlichkeit bewertet worden. Die Bewertung wurde bei der Entscheidung berücksichtigt.

Das Vorhaben wurde durch Planfeststellungsbeschluss nach § 41 FlurbG vom 14.06.2007 (Az.: 44-41023-99-6NW) der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion festgestellt.

Der Planfeststellungsbeschluss ist seit dem 19.07.2007 unanfechtbar. Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 9 Abs. 3 Nr. 4 Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung vom 25.06.2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I Seite 3316 (Nr. 64)) unterrichtet; der Planfeststellungsbeschluss sowie die Begründungen zur Umweltverträglichkeitsprüfung können nach Terminabsprache beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz, Konrad-Adenauer-

aer-Straße 35, 67433 Neustadt, eingesehen werden. Rechtsansprüche werden dadurch nicht begründet.

#### Im Auftrag gez. Gregor Kien

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum  
(DLR) Rheinpfalz  
Abt. Landentwicklung, Ländliche Bodenordnung  
Flurbereinigungsverfahren  
Gleiszellen-Gleishorbach I  
Az.: 41023-HA.8.1  
67433 Neustadt, den 30.08.2007  
Konrad-Adenauer-Str. 35  
Telefon: 06321/671 - 0  
Telefax: 06321/671 - 1250  
E-Mail: landentwicklung-rheinpfalz@dlr.rlp.de  
Internet: www.dlr.rlp.de

#### Vorläufige Anordnung

im Flurbereinigungsverfahren  
Gleiszellen-Gleishorbach I  
§ 36 Flurbereinigungs-gesetz  
(FlurbG)

#### I. Anordnung

1. Den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke, die von dem vorzeitigen Ausbau der nachfolgend genannten gemeinschaftlichen Anlagen betroffen sind, wird zum Zweck des Ausbaues dieser Anlagen ab dem **01.09.2007** Besitz und Nutzung an den betroffenen Flächen entzogen.

2. Es handelt sich um die in dem gemäß § 41 Abs. 3(4) FlurbG am 14.06.2007 festgestellten Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan enthaltenen Wege, Gewässer, Bodenlagerflächen, Planierungsflächen und landespflegerische Anlagen.

Der genaue Verlauf der Wege und Gewässer, die landespflegerischen Anlagen und Bodenlagerflächen, für deren Ausbau die infrage kommenden Grundstücke ganz oder teilweise in Anspruch genommen werden, sind in der Karte zum Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen (Plan nach § 41 FlurbG), die ein wesentlicher Bestandteil dieser Anordnung ist, dargestellt.

3. Die Teilnehmergemeinschaft Gleiszellen-Gleishorbach I wird zum gleichen Zeitpunkt in den Besitz dieser Flächen eingewiesen.

4. Folgende Flurstücke, die in einer Karte M 1 : 2000 dargestellt sind und die wesentlicher Bestandteil dieser Anordnung ist, sind von dieser vorläufigen Anordnung betroffen.

#### II. Entschädigung

Eine Entschädigung zum Ausgleich für vorübergehende Nachteile kann nur in Härtefällen auf Antrag gewährt werden.

Soweit die Teilnehmergemeinschaft über Flächen aus dem Verzicht auf Landabfindung nach § 52 FlurbG verfügt, können in besonderen Härtefällen auf Antrag Ersatzflächen zur Verfügung gestellt werden.

#### III. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieses Verwaltungsaktes nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der VwGO, wird an-

geordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen ihn keine aufschiebende Wirkung haben.

#### IV. Hinweise

1. Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten werden ausdrücklich gebeten, die für die Baumaßnahmen benötigten Flächen bis zum **01.09.2007** von jeglichen Erziehungseinrichtungen, Rebstöcken freizustellen.

2. Die Karte sowie ein Abdruck dieser Anordnung liegen ab sofort bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Bergzabern, Königstraße 61 in 76887 Bad Bergzabern während der allgemeinen Dienstzeit sowie zusätzlich bei dem Vorsitzenden des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft Herrn Thomas Schönlaub, Winzergasse 15 in 76889 Gleiszellen-Gleishorbach und beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz, Abteilung Landentwicklung, Ländliche Bodenordnung, Konrad-Adenauer-Straße 35 in 67433 Neustadt, zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

#### Begründung:

##### 1. Sachverhalt:

Das Flurbereinigungsverfahren wurde durch Beschluss des Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz vom 09.12.2003 angeordnet. Die Anordnung ist seit dem 09.02.2004 unanfechtbar. Der im Benehmen mit dem Vorstand der Teilnehmergemeinschaft aufgestellte und mit den Trägern öffentlicher Belange sowie der landwirtschaftlichen Berufsvertretung erörterte Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan wurde am 14.06.2007 durch die Obere Flurbereinigungsbehörde festgestellt und ist seit dem 19.07.2007 unanfechtbar. Der Vorstand wurde am 29.08.2007 zu den vorgesehenen Regelungen und den Entschädigungsfragen gehört.

##### 2. Gründe

###### 2.1 Formelle Gründe

Der Verwaltungsakt wird vom Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz als zuständige Behörde erlassen. Rechtsgrundlage für den Erlass der Vorläufigen Anordnung ist § 36 FlurbG in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), in der jeweils geltenden Fassung. Die Anhörung des Vorstandes ist erfolgt. Die formellen Gründe für den Erlass dieser Anordnung liegen vor.

###### 2.2 Materielle Gründe

Zur Erreichung der Ziele der Flurbereinigung und zur Sicherstellung der Ausführung des Flurbereinigungsplanes ist es notwendig, die gemeinschaftlichen Anlagen (Wege, Gewässer und landespflegerische Anlagen) teilweise vorweg auszubauen bzw. herzustellen. Mit dem Ausbau soll insbesondere erreicht werden, dass unmittelbar nach der Besitzeinweisung die neuen Grundstücke ohne Inanspruchnahme der Grundstücke anderer Beteiligter erreicht werden und die Wirkungen der Anlagen sich frühzeitig entfalten können. Die Vermarkung und Vermessung der endgültigen Grenzen der ge-

meinschaftlichen und der öffentlichen Anlagen ist bei den vorliegenden topografischen Verhältnissen wirtschaftlich nur möglich, wenn die Anlagen vorweg ausgebaut sind. Diese bilden den Rahmen der für die Landabfindung der Teilnehmer verbleibenden Blockflächen. Die planerischen Vorgaben für einen zeitgerechten Verfahrensfortgang unterstreichen die Dringlichkeit der Ausbaumaßnahmen.

Die sachgerechte Verwendung der für das Haushaltsjahr bereitgestellten öffentlichen Mittel setzt einen planmäßigen und fristgerechten Ausbau der Maßnahmen voraus. Die Ermessensentscheidung, wann ein vorübergehender Nachteil als Härtefall zu entschädigen ist, ist nach Anhörung des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft wie unter II. getroffen worden. Bei der Entscheidung über Einzelanträge stellt das (DLR) Rheinpfalz auf die betrieblichen Verhältnisse der Betroffenen unter Abwägung der Interessen der Teilnehmergemeinschaft ab. Die materiellen Gründe für den Erlass dieser Anordnung liegen vor.

Die sofortige Vollziehung dieser Anordnung liegt im überwiegenden Interesse der Beteiligten des Verfahrens, da der vorzeitige Ausbau der gemeinschaftlichen Anlagen der besseren und schnelleren Erreichung der neuen Grundstücke dient und somit eine erhebliche Erleichterung in der Bewirtschaftung zur Folge hat.

Die sofortige Vollziehung liegt aber auch im öffentlichen Interesse, da der Allgemeinheit im Hinblick auf die Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe und wegen der in die Bodenordnung investierten erheblichen öffentlichen Mittel daran gelegen ist, die Ziele des Verfahrens möglichst bald herbeizuführen.

Die Voraussetzungen des § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der VwGO sind damit gegeben.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats ab dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz Abteilung Landentwicklung und Ländliche Bodenordnung Konrad-Adenauer-Straße 35, 67433 Neustadt

oder wahlweise bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdi-rektion

- Obere Flurbereinigungsbehörde - Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier einzulegen.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor dem Ablauf der Frist bei einer der o.g. Behörden eingegangen ist.

Im Auftrag  
gez. Gerd Hausmann

## Waldrohrbach



### Beschlusszusammenfassung zur 17. Sitzung des Ortsge- meinderates Ortsgemeinde Waldrohrbach vom 18.07.2007

#### öffentliche Sitzung

Veröffentlicht werden nachfolgend nur die Tagesordnungspunkte, bei denen Beschlüsse gefasst wurden:

#### 2 Instandsetzung Waldwege

Einstimmig wurde beschlossen, folgende Wege freizuschneiden:

- Unterer Hainbach, Schleifacker, Abendwiese, ca. 3.000 m  
- Im Brand, ca. 150 m  
- Weg bei Völkersweiler am Sandsteinkreuz Richtung Gossersweiler-Stein, ca. 300 m

Hierzu wird die Verwaltung gebeten, entsprechende Angebote bei ca. 3-4 Firmen einzuholen. Einstimmig wurde beschlossen, folgende Wege auszubessern bzw. aufzufüllen:

- Ändel (bei Pumpstation), ca. 500 m  
- Kirchenwald ca. 300 m  
- Kiehrtrif ca. 200 m -dieser sollte auch verdichtet werden

Auch hierzu wird die Verwaltung gebeten, entsprechende Angebote bei 4 Firmen einzuholen.

**3 Beratung und Beschlussfassung über Kindergarten - Ganz-**

**tagsplätze**

Der Ortsgemeinderat Waldrohrbach beschloss einstimmig, den am 13.06.2007 unter TOP 3 gefassten Beschluss aufzuheben. Danach fasste der Ortsgemeinderat einstimmig folgenden Beschluss:

Die Ortsgemeinde Waldrohrbach wird von den Erstbeschaffungskosten zur Einrichtung von Ganztagesplätzen im Kindergarten Waldrohrbach i.H.v. max. 2.000 Euro anteilmäßig 14/22 v.H. übernehmen.

**4 Beratung und Beschlussfassung über die Benutzungsordnung Dorfgemeinschaftshaus**

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig folgende Änderungen in der Gebührenordnung für die Benutzung des Dorfgemeinschaftshauses:

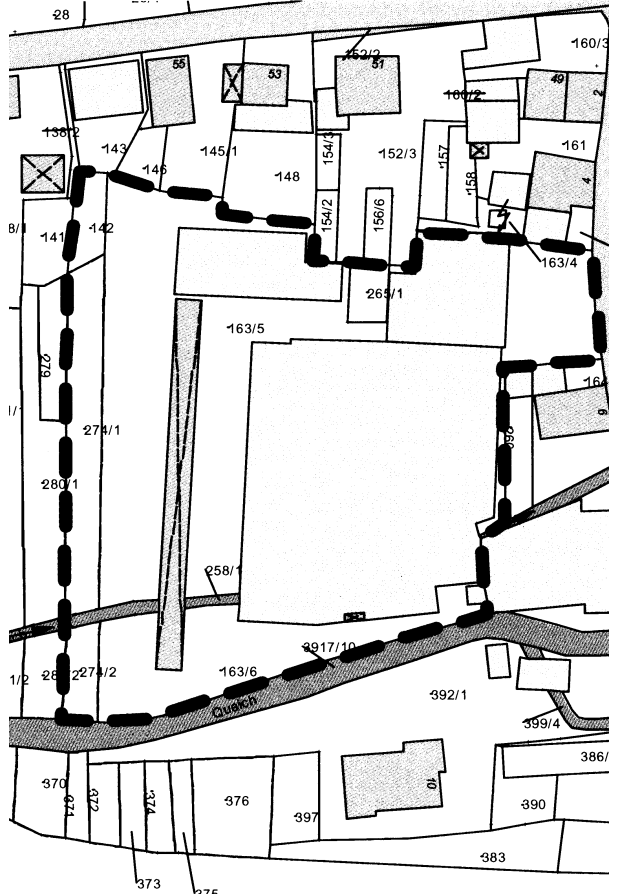
Änderung bei C Nr. 5 von 8,— Euro/Stunde in 9,— Euro/Stunde  
Die Regelungen unter C Nr. 6 und D Nr. 6 werden ersatzlos gestrichen.

Die neue Gebührenordnung für das Dorfgemeinschaftshaus tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Weiterhin beschloss der Ortsgemeinderat einstimmig die neu erarbeitete Preisliste vom 18.07.2007.

Diese soll allerdings erst in Kraft treten, wenn die erste Lieferung durch den neuen Bierlieferanten eingetroffen ist und die noch vorhandenen Biervorräte aufgebraucht sind.

### Anlage zur Bekanntmachung Nr. 10/2007 der Ortsgemeinde Rinthal Bebauungsplanverfahren Bahnhofstraße





### Vorträge und Kurse der Volkshochschule Annweiler am Trifels

Eine Einrichtung der Verbandsgemeinde Annweiler  
Telefon: 06346 - 301-217

Mach mit, bleib fit! Lebenslanges lernen!

#### **Vorträge**

**A 201 Pflegeversicherung - (k)eine Vollkaskoversicherung?** - Rita Schwarz, Pflegedienstleiterin, Montag, 12.11.2007, 19.00 Uhr, Annweiler, Verbandsgemeindeverwaltung, Messplatz 1, 3 Euro

**A 202 Impfungen und Infektionskrankheiten im Kindesalter** - Dr. Michael Lieb, Kinderarzt, Mittwoch, 07.11.2007, 19.00 Uhr, Annweiler, Verbandsgemeindeverwaltung, Messplatz 1, 3 Euro

**A 203 EM „Fantastische Erfolge mit „Effektiven Mikroorganismen“ in Haus und Garten für Pflanzenwachstum und Gesundheit** - Irene Rinck, Montag, 17.09.2007, 19.00 Uhr, Annweiler, Verbandsgemeindeverwaltung, Messplatz 1, 5 Euro, Anmeldung erforderlich

**A 204 Stress ist unvermeidbar - seine krankmachenden Folgen schon!**

Karola Englisch, Gaby Weissinger, Montag, 15.10.2007, 19.30 Uhr, Annw., Verbandsgemeindeverwaltung, Messplatz 1, 3 Euro

**A 205 Nachbarrecht** - Kurt Wagenführer, Jurist, Dienstag, 30.10.2007, 19.00 Uhr, Annweiler, Verbandsgemeindeverwaltung, Messplatz 1, 3 Euro

**Erben und vererben - das Gesetz wird's schon richten - dachten Sie!** Lorenz Spall, Notar

**A 206** Dienstag, 23.10.2007, 19.00 Uhr, EuBerthal, Bürgerhaus, 3 Euro

**A 207** Dienstag, 22.01.2008, 19.00 Uhr, Annweiler, Verbandsgemeindeverwaltung, Messplatz 1, 3 Euro

**A 208** Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung - Lorenz Spall, Notar, Dr. med. Schäfer, Arzt, Dienstag, 20.11.2007, 19.00 Uhr, Albersweiler, Pfarrsaal, Kirchstr. 23, 3 Euro

**A 209 Unter Lebenden schenkt sich's besser. Vererben oder verschenken? Grundzüge einer sachgerechten Nachlassplanung** - Lorenz Spall, Notar, Dienstag, 12.02.2008, 19.00 Uhr, Annweiler, Verbandsgemeindeverwaltung, Messplatz 1, 3 Euro

**Muss ich als RentnerIn eine Steuererklärung machen? Was ist, wenn ich keine mache?** - Raimund Mackiw, LBU Beratungsstellenleiter

**A 210** Donnerstag, 27.09.2007, 19.00 Uhr

**A 211** Donnerstag, 15.11.2007, 19.00 Uhr, Annweiler, Verbandsgemeindeverwaltung, Messplatz 1, 3 Euro

**A 212 Aktuelles aus der gesetzlichen Rentenversicherung** - Andreas Holl, Deutsche Rentenversicherung, Mittwoch, 19.09.2007, 19.00 Uhr, Annweiler, Verbandsgemeindeverwaltung, Messplatz 1, 3 Euro

#### **Politik-Gesellschaft-Umwelt**

**P 230 Frauen von 50 Jahren** - Dr. Birgit Milbach, Mittwoch, 21.11.2007, 9.00 - 12.00 Uhr, Annweiler, Ratssaal der Verbandsgemeinde, 33 Euro, 4 Termine

#### **P 231 Diäten auf dem Prüfstand**

Dr. Birgit Milbach, Mittwoch, 24.10.2007, 9.00 - 12.00 Uhr, Annweiler, Ratssaal der Verbandsgemeinde, 33 Euro, 4 Termine

**P 247 Einführung in die Kunst des Kartenlegens** -

Tanja Feldner, Mittwoch, 21.11.2007, 19.30 - 22.30 Uhr, 76857 Münchweiler (bei Silz), 10 Euro, 1 Termin

**P 250 „Starke Eltern - Starke Kinder“(r)** Birgit Jäger-Schmenger, Mittwoch, 24.10.2007, 19.30 - 21.30 Uhr, 50 Euro, Paare zahlen 75 Euro, 10 Termine

#### **Kultur und Gestalten**

**K 218 Zeichnen und Aquarellieren für Anfänger und leicht Fortgeschrittene**

Brunhilde Mroszewski, Donnerstag, 20.09.2007, 18.30 - 20.45 Uhr, Annweiler, Realschule, 70 Euro, zzgl. Materialkosten, 10 Termine

**K 221 Plastisches Gestalten mit Ton - ein Tonerfahrungskurs für Anfänger und Fortgeschrittene** - Margarita Wiegering, Mittwoch, 19.09.2007, 19.00 - 22.00 Uhr, Annweiler, Grundschule, Werkraum, 49 Euro (bei 8 Teilnehmern), 59 Euro (bei 6 Teilnehmern), zzgl. Materialkosten, 5 Termine

**K 224 Swarovski-Schmuck - eigene Schmuckkreationen** - Peter Rinner, Dienstag, 02.10.2007, 18.30 - 21.30 Uhr, Annweiler, Realschule, 12 Euro, zzgl. Materialkosten, 1 Termin

**K 225 Kreatives Geschenkeinpacken mit einfachen Mitteln** - Danuta Plunder, Donnerstag, 04.10.2007, 18.30 - 21.30 Uhr, Annweiler, 15 Euro, zzgl. Materialkosten, (max. 6 Teilnehmer), 1 Termin

**K 226 Mooskugelgirlanden herblich dekoriert** - Danuta Plunder, Freitag, 05.10.2007, 18.00 - 21.00 Uhr, Annweiler, Realschule, 15 Euro, zzgl. Ca. 5 Euro Materialkosten

**Glasfusung - Zarte transparente Objekte aus Glas selbst anfertigen!**

**K 230 Individueller Schmuck aus Glas** Montag, 17.09.2007, 14.00 - 16.30 Uhr, 38 Euro, 3 Termine

**K 231 Der gedeckte Tisch** - Do., 20.09.2007, 14.00 - 16.30 Uhr, 38 Euro, 3 Termine

**K 232 Weihnachtlicher Glasschmuck** Montag, 22.10.2007, 14.00 - 16.30 Uhr, 38 Euro, 3 Termine

**K 233 Schutzensel** Donnerstag, 25.10.2007, 14.00 - 16.30 Uhr, 38 Euro, 3 Termine, zzgl. Materialkosten bei allen Kursen. Annweiler, Veranstaltungsraum wird noch bekannt gegeben.

**M 262 / M 263 / M 265 Akkordeon-Unterricht** - Walter Halde  
Dienstags, 16.15 - 17.00 Uhr, Annweiler, Rathaus, 61 Euro, 15 Termine, keine Ermäßigung

**M 262 / M 263 / M 265 Akkordeon-Unterricht** - Walter Halde  
Dienstags, 16.15 - 17.00 Uhr, Annweiler, Rathaus, 61 Euro, 15 Termine, keine Ermäßigung

**M 264 Akkordeonorchester**  
Dienstags, 19.00 - 22.00 Uhr, Annweiler, Rathaus, 15 Termine, gebührenfrei

**N 210 Zuschneiden und Nähen - Grundkurs** - Dagmar Palluch, Dienstag, 18.09.2007, 18.00 - 22.00 Uhr, Annweiler, Realschule, 90 Euro, 7 Termine

**Gesundheit**  
**G 215 Rückenfit und Entspannung**  
Karin Lebailly, donnerstags, 18.00 - 19.30 Uhr, Annweiler, Realschule, 50 Euro, 10 Termine

**G 222 Yoga am Vormittag** - Heike Heinz, mittwochs, 9.30 - 11.00 Uhr, Annweiler, VR Bank Annweiler, 82 Euro, 15 Termine

**G 225 Yoga am Abend - dem Alltag eine Pause gönnen** - Brigitte Burkhardt, Montag, 17.09.2007, 18.30 - 20.00 Uhr, Rinnthal, Bürgerhaus, 50 Euro, 10 Termine

**G 226 Tai Ji Quan - chinesische Bewegungskunst** - Stefan Pätz, Freitag, 21.09.2007, 18.30 - 20 Uhr, Annw., DRK-Haus, Südring 52, 70 Euro 10 Termine

**G 230 Stress ist unvermeidbar - seine krankmachenden Folgen schon! (Schnupperabend)** Karola Englisch, Donnerstag, 18.10.2007, 19.30 - 21.45 Uhr, Annweiler, Lindelbrunnstraße 33, 5 Euro, 1 Termin

**G 250 Von Kopf bis Fuß besser aussehen - Ein Tagesseminar für Frauen jeden Alters** - Eva Schlienbecker, Samstag, 22.09.2007, 10.00 - 18.00 Uhr, 30 Euro, 1 Termin

**Fasten für mehr Lebensfreude** - Leitung: Doris Schwartz, Fastenleiterin (dfa), Barbarossastr. 5, Annweiler, (Tel. 06346-7074)

**G 281** 03.11.2007, 18 - 20.00 Uhr, 85 Euro

**G 282** 17.11.2007, 18 - 20.00 Uhr, 85 Euro

**Ganzheitliches Körpertraining mit Atemschulung** - Leitung: Doris Schwartz, Atempädagogin, Barbarossastr. 5, Annweiler, (Tel. 06346-7074), 5 Euro pro Zeitstunde

**G 287** Dienstag, 9.00 - 10.00 Uhr

**G 288** Donnerstag, 9.00 - 10.00 Uhr

**G 289** Donnerstag, 19.00 - 20.00 Uhr  
Der Einstieg in bereits laufende Kurse ist jederzeit möglich.

**G 290 Power Pilates und MAX Power**  
Mona Seiter, Mittwoch, 19.09.2007, 19.00 - 20.30 Uhr, Annweiler, Realschule, 40 Euro, 10 Termine

**Pilates für Anfänger am Vormittag und am Abend** - Karina Brachatz

**G 291** Mo., 17.09.2007, 9.15 - 10.15 Uhr

**G 292** Mo., 17.09.2007, 17.15 - 18.15 Uhr, Annweiler, DRK-Haus, Südring 52, 40 Euro, 10 Termine

**Pilates für Fortgeschrittene am Vormittag und am Abend** - Karina Brachatz

**G 293** Mo. 17.09.2007, 10.30 - 11.30 Uhr

**G 298** Mo., 17.09.2007, 18.30 - 19.30 Uhr, Annweiler, DRK-Haus, Südring 52, 40 Euro, 10 Termine

**G 294 Bodyforming - Bauch, Beine, Po**  
Julia Feierabend, mittwochs, 19.00 - 20.00 Uhr, Annweiler, Grundschulturnhalle, 43 Euro, 14 Termine, Einstieg jederzeit möglich

**G 296 Bodyforming - Bauch, Beine, Po**  
Donnerstag, 13.09.2007, 19.00 - 20.00 Uhr, Annweiler, Gymnastiksaal Realschule, 37 Euro, 12 Termine

**G 300 Mix-Aerobic - Bodyforming**  
Uschi Schmidt, Mittwoch, 19.09.2007, 17.00 - 18.00 Uhr, Annweiler, Realschule, 30 Euro, 10 Termine

**G 301 Stepp-Aerobic - Fatburner Stepp**  
Uschi Schmidt, Mittwoch, 19.09.2007, 18.00 - 18.45 Uhr, Annweiler, Realschule, 25 Euro, 10 Termine

**G 302 „EASY“ Walking - Schnupperkurs**  
- Meike Köster-Töpfer, donnerstags, Termin auf Anfrage, 17.15 - 18.45 Uhr, 35 Euro, 6 Termine

**Tennis für Alle - Gruppentraining - Gesonderte Absprache für Termine ist möglich.**

**G 304** 10.00 - 11.00 Uhr, Dienstag, 23.10.2007

**G 305** 16.00 - 17.00 Uhr/Kinder/Jugendliche, Dienstag, 23.10.2007

**G 306** 17.00 - 18.00 Uhr, Donnerstag, 25.10.2007

**G 307** 15.00 - 16.00 Uhr, Donnerstag, 25.10.2007

**G 308** 15.00 - 16.00 Uhr, Freitag, 26.10.2007

Trainer: Eduard Schreier / Thomas Feierabend.  
Die Kurse umfassen jeweils 5 Termine. Die Kursgebühr beträgt 45,00 Euro

**Einführung in schamanisches Reisen**  
Ursula Schaefer

**G 311** Donnerstag, 11.10.2007, 19.30 - 21.30 Uhr, 10 Euro, 1 Termin

**G 312** Freitag, 30.11.2007, 19.30 - 21.30 Uhr, 10 Euro, 1 Termin, Energie-Oase, Annweiler, Flitschberg 4

**Chakra-Energiemassage auf Basis der Fußreflexzonen** - Jutta Stadelmann

**G 314** Mittwoch, 26.09.2007, 19.30 - 21.30 Uhr, 10 Euro, 1 Termin

**G 315** Dienstag, 13.11.2007, 19.30 - 21.30 Uhr, 10 Euro, 1 Termin

**G 316** Montag, 10.12.2007, 19.30 - 21.30 Uhr, 10 Euro, 1 Termin  
Energie-Oase, Annweiler, Flitschberg 4

**G 318 Klangschalen Schnupperabend**  
Ursula Schaefer, Montag, 24.09.2007, 19.30 - 20.30 Uhr, Energie-Oase, Annweiler, Flitschberg 4, 10 Euro, 1 Termin

**G 320 Klangmeditationsabend**  
Ursula Schaefer, Montag, 08.10.2007, 19.30 - 20.30 Uhr, Energie-Oase, Annweiler, Flitschberg 4, 10 Euro, 1 Termin

**H 508 Mediterraner Kochkurs - Rund ums Mittelmeer** - Matthias Schrupf, Montag, 19.11.2007, 18.30 - 21.30 Uhr, Annweiler, Realschule, 34 Euro, zzgl. ca. 35 Euro Zutatenumlage, 4 Termine

**H 510 Kochen für Männer! Tipps und Kniffe vom Profi** - Alfons Hümmert, Dienstag, 23.10.2007, 18.30 - 21.30 Uhr, Annweiler, Realschule, 40 Euro, zzgl. Zutatenumlage, 5 Termine

**H 512 Essen wie die Maharajas**  
Margit Brauch, Hans-Joachim Kölsch, Donnerstag, 22.11.2007, 18.30 - 21.30 Uhr, Annweiler, Realschule, 11 Euro, zzgl. Zutatenumlage, 1 Termin

**Tanz der Emotionen - Tanzen zum Wohlfühlen** - Karin Sobiesinsky

**T 230** Dienstag, 18.09.2007, 18.30 - 21.30 Uhr (6-8Teilnehmer)

**T 231** Dienstag, 23.10.2007, 18.30 - 21.30 Uhr (6-8Teilnehmer)

**T 232** Dienstag, 20.11.2007, 18.30 - 21.30 Uhr (6-8Teilnehmer) Annweiler, Burgenring, 13 Euro, jeweils 1 Termin

**Achtsame Begegnungen - Körperarbeit und Tanz** - Karin Sobiesinsky

**T 234** Dienstag, 02.10.2007, 18.00 - 22.00 Uhr (6-8Teilnehmer)

**T 235** Dienstag, 08.11.2007, 18.00 - 22.00 Uhr (6-8Teilnehmer) Annweiler, Burgenring, 18 Euro, jeweils 1 Termin

**Getanzte Kommunikation - kommunikativer Tanz** - Karin Sobiesinsky

**T 236** Freitag/Samstag, 14. und 15.09.2007, 9.30 - 17.00 Uhr

**T 237** Freitag/Samstag, 26. und 27.10.2007, 9.30 - 17.00 Uhr

**T 238** Freitag/Samstag, 16. und 17.11.2007, 9.30 - 17.00 Uhr

40 Euro, jeweils 2 Termine

**T 240** Montag, 29.10.2007, 18.30 - 21.30 Uhr, 65 Euro, 6 Termine, Annweiler, Burgenring

**Arbeit - Beruf**

**B 231 Schreiben am Computer (10-Finger-Blindschreiben)** mit Einführung in die Textverarbeitung - Stefan Spies, Dienstag, 18.09.2007, 18.00 - 19.30 Uhr, dienstags + donnerstags Annweiler, Hauptschule, 160 Euro, Schülerpreis: 138 Euro, 25 Termine

**C 260 Steuererklärung am PC**  
Raimund Mackiw, Donnerstag, 25.10.2007, 18.30 - 20.00 Uhr, Annweiler, Realschule, 24 Euro, 4 Termine

**C 261 EDV/Computer-Orientierung ohne Eile** - Hannah Wille, Dienstag, 18.09.2007, 19.00 - 21.15 Uhr, Annweiler, Realschule, 74 Euro, zzgl. 15 Euro Lehrbuch, 8 Termine

**C 263 50+ EDV/Computer „start und klick“ - ohne zu hetzen mit viel Zeit zum Üben** - Andreas Heinemeyer, Termin auf Anfrage, 14.00 - 16.30 Uhr, Annweiler, Trifels-Gymnasium, 90 Euro, (bei 6 TN) evtl. zzgl. 15 Euro Lehrbuch, 8 Termine

**C 266 Excel Grund- und Aufbaukurs, Intensiv-Training** (4 - 6 Teilnehmer)  
Stefan Hoffmann, Mittwoch, 24.10.2007, 19.00 - 21.15 Uhr, Annw., Realschule, 80 Euro, evtl. zzgl. 15 Euro Lehrbuch, 8 Termine

**Handykurs für Seniorinnen / Senioren - Mobiltelefonieren leicht gemacht**

**C 267** Freitag, 14.09.2007, 9.00 - 11.00 Uhr, 16 Euro, 2 Termine

**C 268** Montag, 17.09.2007, 16.00 - 18.00 Uhr, 16 Euro, 2 Termine

**C 269** Donnerstag, 20.09.2007, 16.00 - 18.00 Uhr, 16 Euro, 2 Termine  
Haller Media, Annweiler, Hauptstraße 52

**C 278 Computer-Programme die nichts kosten, taugen was!!** Andreas Heinemeyer, Di., 27.11.2007, 19.00 - 21.15 Uhr, Annweiler, Trifels-Gymnasium, 15 Euro, 1 Termin, Anmeldung ist erforderlich

# Kirchliche Nachrichten

## C 281 SUCHEN und gefunden werden im INTERNET

Helmuth Schlieger, Dienstag, 23.10.2007, 19.00 - 21.15 Uhr, Annweiler, Trifels-Gymnasium, 20 Euro, 2 Termine

**C 284 Im Netz einkaufen oder etwas ersteigern - Ebay und andere**  
Benjamin Seyfried, Dienstag, 13.11.2007, 19.00 - 21.15 Uhr, Annweiler, Trifels-Gymnasium, 10 Euro, 1 Termin

## Junge VHS

### C 293 Internetführerschein für 8 - 10jährige

Raphael Stoll, Mittwoch, 24.10.2007, 16.00 - 17.30 Uhr, Annweiler, Realschule, 35 Euro, 7 Termine

**G 295 Hip-Hop Kurs für 10 - 14jährige** - Eva-Maria Nöske, Dienstag, 18.09.2007, 16.30 - 17.30 Uhr, Annw., Realschule, 30 Euro 10 Termine

### K 251 Das Bilderbuch der Farben - für 7 - 10jährige

Regina Baas, Donnerstag, 13.09.2007, 16.30 - 18.00 Uhr, Annweiler, Grundschule, Werkraum, 40 Euro, 8 Termine

### Musik und Rhythmik für die Kleinen - Nicole Rolle

**T 210 Di., 18.09.2007, für Kinder von 0 - 1 Jahren, 14.00 - 14.45 Uhr**

**T 211 Di., 18.09.2007, für Kinder von 1 - 2 Jahren, 15.00 - 15.45 Uhr, Annweiler, DRK-Haus, Südring 5, 40 Euro, 12 Termine**

### T 229 Kreativer Tanz für Kinder von 4 - 6jährige

Petra Seeber, Freitag, 26.10.2007, 16.15 - 17.15 Uhr, Annweiler, Realschule, 30 Euro, 10 Termine

## Sprachen

Die Gebühren richten sich nach der Teilnehmerzahl. Begründet sind auch im Einzelfall abweichende Gebühren möglich. Die Geschäftsstelle informiert Sie darüber.

### Unterrichtsstunden

	20	24	30
Euro bei 12 Pers. und mehr	35,00	42,00	52,50
Euro bei 8 - 11 Personen	45,00	54,00	67,50
Euro bei 7 Personen	51,00	61,20	76,50
Euro bei 6 Personen	60,00	72,00	90,00
Euro bei 5 Personen	72,00	86,40	108,00

**S 216 Deutsch als Fremdsprache - Grundstufe 1** - Margareth Wiedmann, Dienstag, 11.09.2007, 19.30 - 21.00 Uhr, Annweiler, Realschule

**S 217 Deutsch als Fremdsprache - Grundstufe 6** - Margareth Wiedmann, Dienstag, 11.09.2007, 18.00 - 19.30 Uhr, Annweiler, Realschule

**S 220 English for Advanced XXVIII** - Elke Wagner, montags, 18.30 - 20.00 Uhr, Annweiler, Realschule

**S 221 English für leicht Fortgeschrittene** - Elke Wagner, montags, 20.00 - 21.30 Uhr, Annweiler, Realschule

**S 222 English „fifty plus“ für leicht Fortgeschrittene** - Elke Wagner, dienstags, 17.30 - 18.30 Uhr, Annweiler, Realschule

**S 224 English for Beginners** - Elke Wagner, dienstags, 18.30 - 20.00 Uhr, Annweiler, Realschule

**S 225 English for Advanced VII** - Elke Wagner, dienstags, 20.00 - 21.30 Uhr, Annweiler, Realschule

**S 232 Französisch für Fortgeschrittene mit Konversation** - Genevieve Schneiders, montags, 18.15 - 19.45 Uhr, Annweiler, Realschule

**S 234 Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen** - Peter Wettig, Dienstag, 18.9.2007, 18.30 - 20.00 Uhr, Annweiler, Realschule

### Französisch mit Vorkenntnissen

**S 236** montags, 19.00 - 20.30 Uhr, Albersweiler, Grundschule

**S 237** dienstags, 9.00 - 10.30 Uhr, Albersweiler, Grundschule

### S 239 Französisch für Anfänger am Vormittag

Laurence Wendland, Dienstag, 18.09.2007, 10 - 11.30 Uhr, Annweiler

**S 240 Französisch für leicht Fortgeschrittene am Vormittag**  
Laurence Wendland, donnerstags, 10.00 - 11.30 Uhr, Wernersberg, Gemeindehaus

**S 241 Italienisch für Fortgeschrittene** - Birgit Strehlitz-Runck, montags, 18.30 - 20.00 Uhr, Annweiler, Realschule

**S 242 Italienisch für leicht Fortgeschrittene** - Birgit Strehlitz-Runck, montags, 20.00 - 21.30 Uhr, Annweiler, Realschule

**S 243 Italienisch Konversation** - Birgit Strehlitz-Runck, donnerstags, 19.00 - 20.30 Uhr, Annweiler, Realschule

**S 250 Spanisch für Anfänger** - Lucia Yong-Siebeneicher, Donnerstag, 20.09.2007, 18.30 - 20.00 Uhr, Annweiler, Realschule

### S 252 Spanisch für Anfänger mit leichten Vorkenntnissen

Maria Trautmann, mittwochs, 19.30 - 21 Uhr, Annw.r, Realschule, 14-tägig

Alle Vorträge und Kurse können bei entsprechender Teilnehmerzahl in Annweiler oder in den Gemeinden stattfinden. Bitte fragen Sie in der VHS-Geschäftsstelle auch nach weiteren Vorträgen und Kursen. Rufen Sie uns an, teilen Sie uns Ihre Wünsche mit, wir informieren und beraten Sie gerne.

## Anmeldung und Information:

Volkshochschule Annweiler am Trifels,

Messplatz 1,

Telefon: 06346-301-217,

Homepage: [www.vhs-annweiler.de](http://www.vhs-annweiler.de)

Email: [info@vhs-annweiler.de](mailto:info@vhs-annweiler.de)

Geschäftszeiten: Montag von 8.30 - 12.00 Uhr + 14.00 - 17.30 Uhr,

Dienstag und Mittwoch von 8.30 - 12.00 Uhr,

Freitag von 8.30 - 12.30 Uhr,

donnerstags ist die Geschäftsstelle geschlossen

## Kath. Pfarrverband Annweiler Gottesdienste am 8. und 9. September 2007

Albersweiler: ---/10 Uhr Familien-gottesdienst;

Annweiler: 18 Uhr Vorabendmesse/10 Uhr Amt zum Großen Gebet;

Dernbach: ---/10 Uhr Amt;

Eußerthal: 18.30 Uhr Vorabendmesse/9 Uhr Amt;

Gossersweiler: 18 Uhr Vorabend-gottesdienst/10.30 Uhr Gossersweiler;

Ramberg: 18.30 Uhr Vorabendmesse/10.15 Uhr Amt;

Silz: ---/9 Uhr

Stein: ---/9 Uhr Amt;

Waldhambach: 17.30 Uhr Vora-bendgottesdienst/---

Walldrohbach: ---/10 Uhr Walldrohbach;

Wernersberg: 19 Uhr Vorabendmesse/10.45 Uhr Amt für die Pfarr-gemeinde;

Die Katholische Pfarreiengemeinschaft gibt folgende Termine bekannt: Informationen für die Firmlinge aus Gossersweiler-Stein, Völkersweiler, Silz-Münchweiler, Waldhambach und Walldrohbach - Firmung 2009. Am Freitag, 14. September, 1. Treffen „aller“ Firmlinge 2009. Wir treffen uns gemeinsam um 18.30 Uhr an der Tankstelle in Gossersweiler. Vor dort aus beten wir eine Kreuzwegandacht und gehen zur St. Georgkapelle. Nach dieser Andacht treffen wir uns in der Kirche in Gossersweiler. Die Anwesenheit bei diesem Treffen ist für alle Firmlinge Pflicht!

### Kath. Pfarramt St. Josef; Annweiler

(A= Annweiler, B= Bindersbach, G= Gräfenhausen, W= Wernersberg):

Donnerstag, 6. September, A: 9 Uhr - Krankenkommunion (Gruppe 2);

Donnerstag, 6. September, W: 9 Uhr - Hl. Messe für Fam. Gläßgen u. Tochter Emmi;

Donnerstag, 6. September, B: 18 Uhr - Hl. Messe;

Donnerstag, 6. September, A: 19 Uhr - Lobpreisandacht;

Freitag, 7. September, A: 9 Uhr - Krankenkommunion (Gruppe 1);

Freitag, 7. September, A: 18.30 Uhr - im Krankenhaus Gottesdienst;

Freitag, 7. September, G: 19 Uhr - Hl. Messe;

Freitag, 7. September, W: 19 Uhr - 3. Sterbeamt für Maria Bachmann;

Samstag, 8. September, A: 18 Uhr - Vorabendmesse (Amt für Josefine Schneider);

Samstag, 8. September, W: 19 Uhr - Vorabendmesse (Amt für Maria Hagenmüller u. Sohn Ferdinand, Amt für die Fam. Kopp u. Beuchert);

Sonntag, 9. September, W: 10.45 Uhr - Amt für die Pfarrgemeinde;

Sonntag, 9. September, A: 10 Uhr - Amt zum Großen Gebet - mitgestaltet vom Kirchenchor;

Sonntag, 9. September, A: 11 Uhr - Betstunde (Fam. Winter), anschl. stille Anbetung;

Sonntag, 9. September, A: 12 Uhr - Betstunde (Hr. Kühn), anschl. stille Anbetung;

Sonntag, 9. September, A: 13 Uhr - Betstunde (Pfr. Kolb), anschl. stille Anbetung;

Sonntag, 9. September, A: 14 Uhr -

Betstunde der kdf, anschl. stille Anbetung;

Sonntag, 9. September, A: 15 Uhr - Betstunde für Kinder (ab der 4. Klasse) u. Jugendliche (Hr. Dully), anschl. stille Anbetung;

Sonntag, 9. September, A: 16 Uhr - Betstunde (Fr. Heumüller), anschl. stille Anbetung;

Sonntag, 9. September, A: 17 Uhr - Abschlussandacht (Festprediger: Pfr. Axel Brecht aus Homburg);

Dienstag, 11. September, W: 19 Uhr - Hl. Messe für Alexander u. Mathilde Schilling u. Angeh.;

Mittwoch, 12. September, A: 9 Uhr - Hl. Messe für Pfr. Andreas Neufeld;

Mittwoch, 12. September, W: 14 Uhr - Hl. Messe für die Senioren;

Mittwoch, 12. September, W: 19 Uhr - im Seniorenheim Gottesdienst;

Mittwoch, 12. September, A: 18 Uhr - Rosenkranz;

### Termin Annweiler:

Donnerstag, 6. September, 16 Uhr - Messdienerprobe für das Große Gebet;

Freitag, 7. September, 20 Uhr - Jugend-Treff;

Samstag, 8. September, 9.20 Uhr - Abfahrt nach Steinfeld zum Kinder- und Mini-Tag;

Samstag, 8. September, 11 Uhr - Probe Messdiener-Band;

Montag, 10. September, 20 Uhr - Kirchenchor;

Dienstag, 11. September, 16 bis 18 Uhr - caritative Sprechstunde im Pfarrhaus, Telefon 8323;

Dienstag, 11. September, 18 Uhr - Kindergottesdienst-Team;

Mittwoch, 12. September, 15 Uhr - Kinderchor - Minis;

Mittwoch, 12. September, 15.30 Uhr - Kinderchor;

Mittwoch, 12. September, 17 Uhr - Treffen Familiengottesdienstkreis (bei Fam. Erben);

Mittwoch, 12. September, 19 Uhr - Vortrag von Hubert Liebherr „Mein Weg zum Glauben“;

Donnerstag, 13. September, 15 Uhr - Senioren-Nachmittag;

Donnerstag, 13. September, 20 Uhr - Elternabend der Erstkommunionkinder 2008;

**Prof. Gottesdienste Annweiler:**

Sonntag, 9. September, 10 Uhr - Stadtkirche - Pfarrer Reinhardt;

Mittwoch, 12. September, 16 Uhr - Altenheim - Frau Stolle;

**Krankenhaus-Gottesdienst:**

Freitag, jeweils 18.30 Uhr, Kapelle;

**Prof. Gemeindeveranstaltungen:**

**Gemeindehaus Stadtkirche:**

Dienstag, 11. September, 14.30 Uhr - Seniorennachmittag m. Zwiebelkuchen und Neuem Wein;

Dienstag, 11. September, 16.30 Uhr - Seniorentanz;

Mittwoch, 12. September, 19.30 Uhr - Kirchenchorprobe;

Freitag, 14. September, 16.15 bis 17.30 Uhr - Kindergruppe;

**Gemeindehaus Herrenteich:**

Mittwoch, 12. September, 10 bis 12 Uhr - Krabbelgruppe;

Mittwoch, 12. September, 16.30 bis 18 Uhr - Flötengruppe;

Donnerstag, 13. September, 15 bis 16.30 Uhr - Konfirmanden-Gruppe

**Prof. Pfarramt Wilgartswiesen Hauenstein:**

Donnerstag, 6. September, 19 Uhr - Gespräch mit der Bibel im Gemein-desaal;

Samstag, 8. September, 9 Uhr - Erstes Treffen der neuen Pröp im Gemein-desaal;

Sonntag, 9. September, 10.15 Uhr - Gottesdienst mit Ehemaligentreffen der Fachklinik Hermersbergerhof. Predigt: Pred. Kamlah. Es singt ChorAlle;

**Spirkelbach:**

Donnerstag, 6. September, 19 Uhr - Gespräch mit der Bibel im Gemein-desaal in Hauenstein;

Samstag, 8. September, 9 Uhr - Erstes Treffen der Präparandengruppe in Hauenstein im Gemein-desaal;

**Wilgartswiesen:**

Donnerstag, 6. September, 19 Uhr - Gespräch mit der Bibel im Gemein-desaal in Hauenstein,

Freitag, 7. September, 18.15 Uhr - Kirchenchor im Anbau zur Wilgartshalle;

Samstag, 8. September, 9 Uhr - Erstes Treffen der neuen Präparandengruppe in Hauenstein im Gemein-desaal;

Samstag, 8. September, 14 Uhr - Trauung Ulrike und Heiko Funck;

Sonntag, 9. September, 10.15 Uhr - Gottesdienst. Pfr. i.R. Priester;

Freitag, 14. September, 18.15 Uhr - Kirchenchor im Anbau zur Wilgartshalle;

**Ev. Stadtmission Annweiler:**

Donnerstag, 6. September, 17 Uhr - „Kinder in Aktion“ (9 bis 12 Jahre);

Donnerstag, 6. September, 20 Uhr - Bibelkreis;

Freitag, 7. September, 19 Uhr - Teenagerkreis (ab 13 Jahre);

Sonntag, 9. September, 18 Uhr - Gemeindegottesdienst;

Montag, 10. September, 15.30 Uhr - „Kleine Strolche“ (5 bis 8 Jahre);

Donnerstag, 13. September, „KiA“ Kinder in Aktion;

Donnerstag, 13. September, 20 Uhr - Bibelkreis;

**Spirkelbach:**

Dienstag, 11. September, 18.30 Uhr - Bibelkreis;

**Prof. Gottesdienste in Queichhambach, Gräfenhausen, Rinthal und Hofstätten:**

Sonntag, 9. September, 9 Uhr, Queichhambach - A. Vogelsgesang;

Sonntag, 9. September, 10 Uhr, Gräfenhausen: Kerweggottesdienst - A. Vogelsgesang;

**Prof. Pfarramt Albersweiler/ Dernbach-Ramberg/Eußerthal:**

**Wir feiern Kindergottesdienst**

Der Kindergottesdienst in Eußerthal findet jeden 1. und 3. Dienstag eines Monats, von 17 bis 18 Uhr, in der Grundschule Eußerthal statt.

**Neuapostolische Kirche, Annw.:**

Sonntag, 9. September, 9.30 Uhr - Gottesdienst;

Mittwoch, 12. September, 20 Uhr - Gottesdienst;

**Jehovas Zeugen, Annweiler**

Sonntag, 9. September, 9.30 Uhr - Öffentl. Vortrag. Anschließend Wachturm-Bibelbetrachtung.

Dienstag, 11. September, 17 und 19 Uhr - Versammlungsbuchstudium.

Freitag, 14. September, 19.30 Uhr - Theokratische Schule, Dienstzusammenkunft.